



Die Übervölkerung als Quelle allen Übels

Die Schweiz am Rande des biologischen Kollaps? Explodierende Sozialkosten, ausufernde Kriminalität, Mietzinswucher - hervorgerufen durch den immer knapper werdenden Boden - und steigende Umweltbelastung sind die Folgen jahrzehntelanger Übervölkerungspolitik, die dem einzigen Zweck dient, die Taschen der Bonzen noch mehr zu füllen! Kein Systemrepräsentant kann morgen hergehen und behaupten, er habe davon nichts gewusst und die Gefahren nicht erkannt. Diese Art von Politik hilft den Herren, ihre Geschäfte abzuwickeln, während der Einheimische dem Mechanismus dieses ausschweifenden, wandernden Kapitalismus hilflos ausgeliefert ist.

Der Preis von Wachstum und Wohlstand

Ohne einen Abbau der Wohnbevölkerung, die nur durch die stufenweise Rückführung der Einwanderer erreicht werden kann, schreitet die Zersiedelung des Landes - und damit die Umweltbelastung - ungebremst voran. Denn nichts kann auf begrenztem Raum unbegrenzt wachsen! Dies sollten selbst jene erkennen, die uns seit Jahrzehnten einreden, dass sich mit wirtschaftlichem Wachstum die Probleme der Übervölkerung von alleine lösen werden.

Eidgenossen! Wehrt euch! Jetzt!



Nationale Aktionsfront

www.nationale-aktionsfront.ch

kontakt@nationale-aktionsfront.ch

